

**Erklärung.**

[25634]

Der Erklärung meines Freundes, des Herrn Theophil Bille in Prenzlau, in Nr. 115 des Börsenblattes, Nova nur noch unter der Bedingung anzunehmen, daß Remissionsberechtigung bis zur nächsten Ostermesse gestattet wird, schließe ich mich auch an.

Im Laufe dieses Jahres zurückverlangte Bücher werde ich thunlichst bald zurücksenden, erkenne jedoch eine Verpflichtung hierzu vor der nächsten Ostermesse nicht an.

Sorau, im Juni 1892.

Emil Zeldler.

**Erklärung.**

[23831]

Auch wir schließen uns den Erklärungen einiger Kollegen an und werden für die Folge nur noch Neuigkeiten annehmen, die wir event. bis zur Messe behalten dürfen. Auch die in neuerer Zeit sich häufenden Novitätensendungen „Abrechnung bis zum . . .“ lassen wir für die Folge zurückgehen. Die Ladenhüter, welche durch derartige Vorschriften entstehen, nehmen zu sehr überhand.

Hanau, 2. Juni 1892.

Hr. König's Buchhandlung.  
G. R. Alberti.

**Erklärung.**

[25667]

Das immer mehr zunehmende Zurückverlangen von Neuigkeiten, dem wir beim besten Willen infolge ausgedehnter auswärtiger Verbindungen nicht mehr nachkommen können, veranlaßt uns zu der Erklärung, daß wir in Zukunft Neuigkeiten nur mit Remissionsrecht bis zur Ostermesse annehmen. Wir werden nach wie vor möglichst zu den Terminen remittieren, wenn seitens der Herren Verleger mittels Zurückverlangzettels dazu aufgefordert ist, gegebenen Falles aber uns auf diese Erklärung berufen.

Hildesheim, 18. Juni 1892.

Gerstenberg'sche Buchhandlung.  
Julius Gude.  
Aug. Lar.  
Hr. Borgmeyer.  
Louis Steffen.

**Zur Beachtung!**

[18092]

Wiederholt die ergebene Mitteilung, daß ich O.-M.-Remittenden nur bis zum 1. Juli 1892 annehme. Rein Kommissionär wird alle nach diesem Termine einlaufenden Pakete ohne Ausnahme zurückweisen.

Berlin.

H. Eisenschmidt.

**Für Leihbibliotheken.**

[25621]

Soeben erschien mein Katalog 14:

Leihbibliotheks-Doubletten.

Die Bücher sind gut erhalten und die Preise billiger als irgendwo; deshalb kann ich auch bei größeren Bezügen keine Ermäßigung eintreten lassen. Kataloge bitte ich zu verlangen. Kreuznach. Ferdinand Harrach.

[10791] Atelier: G. Ernst in Berlin-Schöneberg, Alazienstr. 10 empfiehlt sich für Illustrations-Zeichnungen, Malerei und Lithographie für Werke jeden Genres, in bester und billigster Ausführung.

[25665]

**Inserate**

für die 2. Auflage des

**Führers**

durch die

**französische und englische Schullitteratur**

zusammengestellt von einem Schulmann

können nur noch

bis 1. Juli

angenommen werden.

1 Seite 8<sup>o</sup>. kostet 15 *Sh.*

Nur ganze Seiten werden abgegeben.

Wolfenbüttel, 20. Juni 1892.

Julius Zwissler.

[24719]



[23686]

**Musik-Instrumente:**

Violen, Bratschen, Celli, Bässe, Zithern, Gitarren, Mandolinen, Flöten und alle Holz- und Messing-Blasinstrumente, Okarinas, Stockflöten, Ariston, Helikon, Symphonion, Polyphon; Noten zu allen mechan. Instrum.; beste römische u. deutsche Saiten, Stege, Colophonium, Stimmgabeln, Metronome nach Mälzl à remontoire, allerbestes Fabrikat, Notenpulte, Klaviersaiten etc. etc.

Illustr. Preisourant gratis!

Jul. Heinr. Zimmermann in Leipzig, Musik-Verlag u. Instrum.-Export.

[7629]



**Abonnenten-Reisende**

[18827] für technische Fachjournale und Vorklagenwerke bei hoher Provision gesucht. Angebote befördert unter # 18827 die Geschäftsstelle d. B.-B.

**Erklärung.**

[25469]

Die uns zur O.-M. 1892 widerrechtlich gestellten Disponenden von:

Schmid, Chemie. 2. Aufl. Kart.

und

Schmid, chemische Technologie. 2. Aufl. Kart.

welche wir ohne Ausnahme streichen mussten, nehmen wir nur bis Ende Juli 1892 zurück.

Alle später einlaufenden Remittenden werden unter Bezugnahme auf diese Erklärung zurückgewiesen.

Graz, 17. Juni 1892.

Leuschner & Lubensky.

[25549] Für meine großen Schaufenster suche ich wirkungsvolle Plakate und bitte die Herren Verleger um gef. Zusendung.

Hochachtungsvoll

Erfurt, 16. Juni 1892.

Carl Billaret.

[25686] Eine Berliner Verlagshandlung, die Deutschland, Oesterreich-Ungarn und die Schweiz seit Jahren mit Erfolg bereisen lässt, wünscht zum Herbst einige grössere oder kleinere Verlagsartikel, jedoch Novitäten, die bis Ende Oktober nicht angekündigt werden dürfen, mit auf die Reise zu nehmen. Jugendschriften, Geschenkwerke oder populäre Artikel (Reisen, Lexika etc.) wären besonders erwünscht. Bei gegenseitiger Konvenienz kann auch Uebernahme grösserer Posten fest abgeschlossen werden. — Genaue Anerbieten unter Zusicherung von Diskretion unter „Reisevertrieb 25686“ an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[25688]

**Verleger**

gesucht für zeitgemässe Broschüre: „Der Weg zum Reichtum geht durch Drucker-schwärze“.

Angebote erbittet F. Stelisch in Leipzig, Katharinenstr. 12, IV.

**Luzac & Co.,**

[2529] 46. Great Russell Street, (gegenüber dem British Museum,) London W. C.,

empfehlen sich zur schnellen und billigen Besorgung von

**Englischem Sortiment, Antiquariat und Zeitschriften.**

Langjährige Erfahrung und ausgedehnte Verbindung am hiesigen Platze verbunden mit einem raschen und exakten Expeditionssystem setzen uns in den Stand, allen Anforderungen gerecht zu werden. — Bezugsbedingungen teilen wir auf Verlangen gern mit.

Lager orientalischer Werke.

Wöchentliche Eilsendungen nach Leipzig.

Komm. in Leipzig: K. F. Koehler.